

# Inhouse-Ausbildung zum/zur Mediator/in Schwerpunkt Planen und Bauen (Steinbeis/VBI)

Trainer: PD Dr. phil. habil. Gernot Barth & RA Bernhard Böhm, MM

- **Inhouse-Ausbildung zum/zur Mediator/in Schwerpunkt Planen und Bauen (Steinbeis/VBI)**
- **Hochschulzertifikatslehrgang** der Steinbeis-Hochschule Berlin, Akademie für Mediation, Soziales und Recht
- **Abschluss berechtigt zur Anerkennung durch den Verband** Deutsches Forum für Mediation e.V. (DFfM), Dachorganisation für Mediation in Deutschland (*bei anderen Verbänden auf Anfrage möglich*)
- **Akkreditiertes Ausbildungsinstitut** des Deutschen Forums für Mediation e.V.
- **Ausbildung entspricht der VDI-Richtlinie 7001**
- **Inhouse-Ausbildung entspricht der am 1. September 2017 in Kraft tretenden Verordnung über die Aus- und Fortbildung von zertifizierten Mediatoren (ZMediatAusbV)."**

**Steinbeis Beratungszentren GmbH**

**Steinbeis Beratungszentrum Wirtschaftsmediation**

**Main Office Leipzig:**

Hohe Straße 11

04107 Leipzig

Tel: (0341) 22 513 18

Fax: (0341) 22 541 351

**Office Stuttgart:**

Filderhauptstr. 142 (SHMT)

70599 Stuttgart

Tel: (0711) 787 828 676

Fax: (0711) 787 828 677

**[info@steinbeis-ausbildung.com](mailto:info@steinbeis-ausbildung.com)**

**[www.steinbeis-ausbildung.com](http://www.steinbeis-ausbildung.com)**

# Inhaltsübersicht

Mediator/in Schwerpunkt Planen und Bauen (Steinbeis/VBI)

- Mediationsausbildung bei Steinbeis
- Gute Gründe für die Ausbildung bei Steinbeis
- Unsere Ausbildungsphilosophie
- Mediation als Qualifikation für Ingenieure
- Die Ausbildung im Überblick
- Prüfung, Abschluss und Zertifizierung
- Ihre Ausbildungsleiter und Trainer
- Teilnehmerstimmen zur Ausbildung
- Termine und Ausbildungsort
- Investition in Ihre Fähigkeiten
- Ausbildungsanmeldung
- Nach der Ausbildung – Wir lassen Sie nicht alleine!
- Anmeldeformular

# ***"Bei uns lernen Sie mediieren und moderieren, nicht referieren."***

### **Langjährige Erfahrung**

Steinbeis, als einer der ersten Ausbildungsanbieter in Deutschland, war Pionier auf diesem Gebiet und steht seit vielen Jahren für Kompetenz in Mediation und Konfliktmanagement.

### **Mediationserfahrene Trainer**

ermöglichen den Transfer in die Praxis. Wir forschen, publizieren regelmäßig und führen internationale Mediationsprojekte sowie Konferenzen durch.

### **Mediation – wir sind immer „am Ball“**

Die für Steinbeis typische Symbiose aus Praxis und Wissenschaft ermöglicht, dass wir auch in der Ausbildung immer neueste Erkenntnisse aus der Forschung einbringen können, wie z.B. bei der Einbeziehung von Online-Konfliktlösungsinstrumenten.

Damit setzt Steinbeis immer wieder Maßstäbe. Teile unserer Entwicklungsarbeit haben sich so bewährt, dass auch andere Ausbildungsinstitute auf unsere Erfahrungen und Konzepte zurückgreifen.

### **Ausbildung „aus einer Hand“ – und dennoch vielfältig**

Das Ausbildungskonzept basiert auf langjähriger Erfahrung und einer stetigen Weiterentwicklung durch die Ausbildungsleiter Dr. Gernot Barth und Bernhard Böhm.

Die einzelnen Ausbildungsmodule greifen lückenlos ineinander und ergeben ein stimmiges Gesamtgefüge.

Wir sind „groß“ genug, um eine professionelle Durchführung garantieren zu können, andererseits aber auch noch so familiär, dass eine persönliche und umfassende Betreuung sichergestellt ist.

**Liebe Interessentin, lieber Interessent,**

**herzlich Willkommen beim Steinbeis-Beratungszentrum Wirtschaftsmediation!**

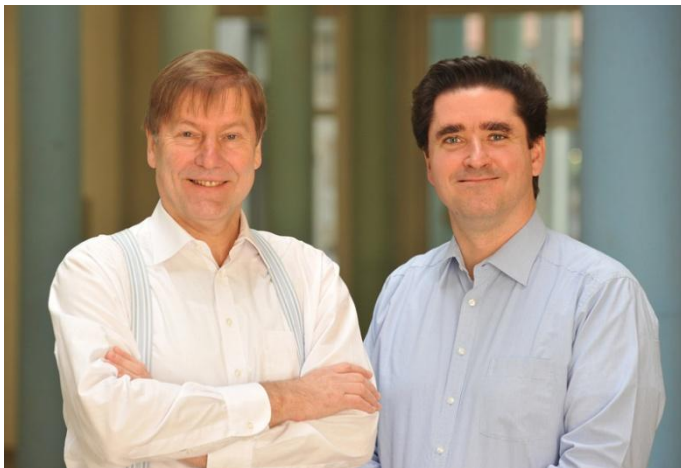
Wir freuen uns, dass Sie auf unsere Inhouse-Ausbildung "Mediator/in Schwerpunkt Planen und Bauen", die wir in Kooperation mit dem Verband Beratender Ingenieure (VBI) anbieten, aufmerksam geworden sind.

Unsere Akademie für Mediation, Soziales und Recht der Steinbeis-Hochschule Berlin ist seit vielen Jahren auf die Forschung und Ausbildung im Bereich Mediation und Konfliktmanagement spezialisiert und hat sich in dieser Zeit zu einem deutschlandweit renommierten Institut entwickelt.

Gerade in den letzten Jahren ist im Rahmen von Bauprojekten und Planungsprozessen der Bedarf an professionellem Umgang mit Bürgerbeteiligungsprozessen und Konflikten stark gestiegen. Als ausgewiesener Kompetenzträger in diesem Bereich kamen wir mit dem Verband Beratender Ingenieure (VBI) in Kontakt. Aus unserem Fachwissen heraus konzipierten wir gemeinsam die auf den folgenden Seiten die dargestellte Inhouse-Ausbildung.

Wir freuen uns, Sie als Teilnehmer/in unserer Inhouse-Ausbildung "Mediator/in Schwerpunkt Planen und Bauen" willkommen zu heißen und Sie bei Ihren Professionalisierungsbestrebungen unterstützen zu können.

Ihre



Leiter und Trainer des Steinbeis-Beratungszentrums Wirtschaftsmediation  
**PD Dr. Gernot Barth & RA Bernhard Böhm**

## Gute Gründe für die Ausbildung bei Steinbeis

### ✓ **Unser Angebot – ein individuelles, persönliches Vorgespräch**

Sie sind sich nicht sicher, ob die Ausbildung das Richtige für Sie ist? Oder wollen Sie uns persönlich kennenlernen? Kein Problem. Gerne kommen wir mit Ihnen ins Gespräch und nehmen uns ausreichend Zeit für Sie. Uns ist wichtig, dass Ihre Entscheidung für uns wohl überlegt getroffen ist.

### ✓ **Kostentransparenz von Anfang bis Ende**

Sie buchen die Ausbildung einmalig und haben somit immer den Überblick über Ihre Ausgaben, da keine weiteren Kosten mehr auf Sie zukommen.

### ✓ **Unsere Ausbildung ist förderfähig**

Nutzen Sie als Unternehmen oder als Einzelperson die Angebote zur Weiterbildungsförderung von Bund, Ländern oder der Europäischen Union. Erste Informationen finden Sie unter: [www.foerderdatenbank.de](http://www.foerderdatenbank.de).

### ✓ **Maximal 12 Teilnehmer – für ein intensives Lernerlebnis**

Der Austausch verschiedener Professionen, das gemeinsame Lernen und Reflektieren bilden eine wichtige Grundlage für den Lernerfolg.

### ✓ **Die Seminarunterlagen – umfassende „Lektüre“**

Zur Ausbildung erhalten Sie umfassende Ausbildungsmaterialien, eine Steinbeis-Tasche mit hilfreichen Unterlagen sowie einem "Starterkit". Die Unterlagen aktualisieren wir fortlaufend für Sie.

## Noch mehr Gründe für die Ausbildung bei Steinbeis

### ✓ **Die Betreuung während der Inhouse-Ausbildung - unser Online-Ausbildungsforum**

Über ein geschütztes Forum erhalten Sie im Nachgang eines jeden Moduls eine Fotodokumentation. Außerdem können Sie begleitende Unterlagen downloaden sowie sich mit Ihren „Mitstreitern“ austauschen. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch persönlich oder telefonisch während Ihrer Inhouse-Ausbildung zur Verfügung.

### ✓ **Abschluss mit Hochschulzertifikat**

Bei Abschluss erhalten Sie ein anerkanntes Zertifikat einer der größten privaten, staatlich anerkannten Hochschulen in Deutschland, an der viele tausend Führungskräfte studiert haben und die einen hervorragenden Ruf genießt.

### ✓ **Verbandszertifizierung**

Wir sind akkreditiertes Ausbildungsinstitut des Deutschen Forums für Mediation e.V. (DFfM). Nach Dokumentation von zwei Mediationsfällen haben Sie die Möglichkeit, zusätzlich eine Verbandsanerkennung des DFfM zu erhalten. Damit werden Sie auch in der Mediatorenliste des DFfM geführt.

### ✓ **Die Betreuung nach der Inhouse-Ausbildung - Steinbeis-Mediationsforum e.V.**

Wir lassen Sie nach der Ausbildung nicht allein. Unser Alumni-Verein begleitet Sie auch nach der Ausbildung und fördert den fachlichen Austausch zwischen Mediatoren unter Einbeziehung von Unternehmen. Damit wollen wir gewährleisten, dass sich Ihre Investition in die Inhouse-Ausbildung auch nachhaltig auszahlt.

### ✓ Die Steinbeis-drei Säulen-Methodik: Lernen-Üben-Umsetzen

Getreu unserer Steinbeis-Philosophie achten wir auf ein angemessenes Verhältnis von Anwendung und fundiertem Hintergrundwissen.

Die Vermittlung notwendigen Hintergrundwissens zeichnet die erste Säule aus. Eine fundierte Basis gibt Orientierung und Sicherheit.

Die zweite Säule beinhaltet selbstreflexives Üben und Anwenden. Sämtliche Fragestellungen und Inhalte des Seminars werden anhand von Praxisbeispielen trainiert und erörtert.

Die dritte Säule stellt die Umsetzung in der beruflichen Praxis dar, die Grundlagen dafür werden im Seminar geschaffen. Unser Alumni-Verein begleitet Sie beim Praxistransfer und unterstützt Sie bei der Überführung der erlernten Techniken in konkreten Projekten.



### ✓ **Neue Wege gehen: Mediation als Qualifikation für Ingenieure**

Konflikte entstehen oft aus Missverständnissen, unklaren Kompetenzen, unterschiedlichen kulturellen Werten und Zielvorgaben sowie gegensätzlichen Meinungen und Ansichten vieler Beteiligter.

Die Konfliktlösung unter Einbeziehung aller Parteien kann dabei oft herausfordernder sein als die ingenieurtechnische Lösung selbst.

Auf diesem Gebiet offeriert die Mediation als vermittelnde, kooperative Konfliktlösungsmethode besondere Chancen. Sie ermöglicht, die verschiedenen Interessenslagen der Beteiligten frühzeitig und strukturiert in den Planungsprozess einzubeziehen.

Darüber hinaus kann die Mediation bestehende Hierarchieebenen und damit verbunden Machtungleichgewichte einebnen und somit zu nachhaltigen Konsenslösungen führen, die von der Allgemeinheit anerkannt werden.

Führungskräfte und Ingenieure, die eine Ausbildung zum Mediator absolviert haben, steht mit der Mediation ein praxistaugliches Instrument für den beruflichen Alltag zur Verfügung.

Auch für Projektplaner, Regionalmanager, Mitarbeiter von Planungsbehörden oder aus der Energiewirtschaft ist diese Ausbildung eine wertvolle Zusatzqualifikation, die die Arbeit im komplexen Feld von Planungsprozessen erfolgreicher macht.

Mediative Kompetenzen stellen eine zentrale Schlüsselqualifikation dar. Damit lässt sich Mediation nicht nur in Ihr berufliches Umfeld integrieren, sondern auch Ihr eigenes Konflikt- und Persönlichkeitsverhalten weiterentwickeln.



## Die Inhouse-Ausbildung im Überblick

Sie sind als Gestalter regelmäßig in Planungsprozessen involviert und wollen die Bürgerbeteiligungsverfahren zukünftig zielführender und effizienter gestalten? Sie streben eine Professionalisierung Ihrer bereits vorhandenen Konfliktmanagementkompetenzen an?

Dann ist die Ausbildung " Mediator/in Schwerpunkt Planen und Bauen" genau das Richtige für Sie. Wie bieten Ihnen die theoretischen Inhalte stets im direkten Praxiszusammenhang an, sodass Sie das erworbene Fachwissen schnellstmöglich in Ihrem eigenen Berufsalltag erfolgreich anwenden können. Die Steinbeis-Hochschule Berlin zertifiziert diese Ausbildung als staatliche anerkannte Hochschule, die seit mehreren Jahrzehnten einen sehr guten Ruf in der deutschen Wirtschaft genießt. Auch Ihr Abschluss wird somit allgemein anerkannt.

### Ihr Nutzen

- ✓ Sie lernen Methoden und Werkzeuge kennen, um Großprojekte und Vorhaben erfolgreich zu moderieren und mediieren.
- ✓ Sie erkennen Ihren Handlungsspielraum, um Konflikte früh zu vermeiden und entsprechend gegenzusteuern.
- ✓ Sie beherrschen Moderations- und Mediationskompetenzen, um Konflikte zu entschärfen und zu lösen.
- ✓ Sie beeinflussen entscheiden den Erfolg von Projekten und Vorhaben.

## Modulüberblick

Modulüberblick	Zeitstunden
Modul 1: Grundlagen der Kommunikation, Moderation und Mediation in Projekten	24
Modul 2: Vom Fach- zum Prozessexperten, Rolle und Haltung, Gruppen- und Konfliktdynamik	24
Modul 3: Methoden und Techniken: Kommunikation in Moderation und Mediation, Supervision	24
Modul 4: Frühe Bürgerbeteiligung, Aktivierung und Aufrechterhaltung von Dialogen, Strukturierung und Design von Beteiligungsverfahren, Online-Tools zur Projektvorbereitung	24
Modul 5: Moderations- und Mediationsmethoden für Großgruppen und Teams, Co-Mediation, Üben am "großen Planspiel"	24
Modul 6: Ergebnissicherung, Begleitung der Projektumsetzung, Recht in der Mediation, Anknüpfung an formelle Planungsverfahren	24
Supervision im Rahmen von Modul 5 und 6 je 4 Stunden, innerhalb der Module oder separat im Anschluss an die Ausbildung	8
Intervision in selbstorganisierten Gruppen	16
Studienarbeit, Selbststudium, Transfer	136
⇒ <b>Abschluss Mediator (Steinbeis) mit Hochschulzertifikat Mediator/in Schwerpunkt Planen und Bauen (Steinbeis/VBI)</b>	<b>304</b>
<b>Optional:</b> Anerkennung von Falldokumentationen (für Verbandszertifizierung durch das Deutsche Forum für Mediation e.V.)	

## Welchen Abschluss erziele ich?

Unser Ziel am Ende der Inhouse-Ausbildung ist, dass Sie in Konflikten souverän und sicher vermitteln können.

### Abschluss mit Hochschulzertifikat und auf Wunsch mit Verbandszertifizierung



Damit haben Sie die Möglichkeit, einen hochwertigen Abschluss mit Hochschulzertifikat an der Akademie für Soziales und Recht der staatlich anerkannten Steinbeis-Hochschule Berlin gemäß der geltenden Prüfungs- und Studienordnung zu erwerben.

Sie sind berechtigt, die Bezeichnung Mediator/in Schwerpunkt Planen und Bauen (Steinbeis/VBI) zu tragen.

Sie erhalten 10 Credit Points (CP) nach ECTS, die Ihnen in anderen Aus- und Weiterbildungen mit Hochschulankennung angerechnet werden können.

Sie haben ein anerkanntes Zertifikat einer der größten privaten, staatlich anerkannten Hochschulen in Deutschland, an der viele tausend Führungskräfte studiert haben und die einen hervorragenden Ruf in der Wirtschaft genießt.

PD Dr. habil. Gernot Barth und RA Bernhard Böhm (Master of Mediation) arbeiten seit vielen Jahren zusammen und leiten seit 2002 gemeinsam das Steinbeis Beratungszentrum für Wirtschaftsmediation.

Als interdisziplinäres Team erschließen sie sich das weite Feld der Mediation, arbeiten praktisch als Co-Mediatoren und forschen zur Mediation.

Ihr Schwerpunkt ist dabei, die Mediation und deren Methodik weiter zu entwickeln. Wichtig ist ihnen, auch umfassend selbst als Mediatoren und nicht nur als Trainer aktiv zu sein. Dabei probieren Sie entwickelte Methoden in der Mediationspraxis aus und sammeln praktische Erfahrungen, die sie wiederum modellhaft aufarbeiten. Sie gehen dabei häufig auch neue Wege – immer mit dem Anspruch, die Mediation als eigene Profession zu verstehen.

Von diesen Erfahrungen profitieren auch ihre Trainings- und Weiterbildungskonzepte zur Mediation. Stets mit dem Ziel, die angewandte Mediationspraxis auch methodisch und wissenschaftlich fundiert zu beleuchten. Denn nur ein gutes Fundament schafft Sicherheit.

Gemeinsam geben sie die Fachzeitschrift *DIE MEDIATION* und *Schriftenreihe zur Theorie und Praxis der Mediation* im Schneider-Verlag heraus.

Wichtig ist beiden die Begeisterung sowie die Freude an der Mediation und der Zusammenarbeit, denn nur diese ermöglichen hochwertige Arbeitsergebnisse.

### PD Dr. habil. Gernot Barth



PD Dr. habil. Gernot Barth beschäftigt sich seit über zehn Jahren wissenschaftlich und praktisch mit dem Thema Konflikt und arbeitet seitdem als Mediator, Trainer und Dozent. Er ist Direktor der "Akademie für Mediation, Soziales und Recht" der staatlich anerkannten privaten Steinbeis-Hochschule-Berlin. Forschungsschwerpunkte sind Mediation, Konfliktverhalten und Beratung.

### RA Bernhard Böhm, MM



Bernhard Böhm arbeitet seit den 90iger Jahren als Mediator und ist Experte und Supervisor für Mediation und außergerichtliches Konfliktmanagement. Mit seinem Profil gehört er zu den Anwälten in Deutschland, die ihren Schwerpunkt auf dem Gebiet der Mediation, der Kommunikation und der nichtrechtlichen Konfliktbearbeitung haben.

## Teilnehmerstimmen zur Ausbildung

**Viel interessanter als das, was wir über uns sagen, ist für Sie vielleicht, was Andere über uns zu berichten wissen. Hier ein Auszug unserer Teilnehmerstimmen**

„In der Öffentlichkeit und in den Berufsorganisationen der Architekten und Ingenieure werden Formen der Bürgerbeteiligung und Konfliktvermeidung bei großen Infrastrukturprojekten intensiv diskutiert. Um selbst Kenntnisse in Methoden der Konfliktbehandlung, die auch in eigenen Projekten auftreten, zu erwerben, haben wir uns entschlossen einen unserer Geschäftsführer als Mediator ausbilden zu lassen. Unser Herr Hasselmann hat dazu einen gemeinsam mit dem VBI organisierten Ausbildungskurs der Steinbeis-Hochschule besucht. Dort wurden ihm in überzeugender Weise die Grundlagen und Werkzeuge des Verfahrens für die Mediation von Konflikten in der Planungs- und Realisierungsphase von Bauprojekten auch mit Großgruppen vermittelt. Die Dozenten Herr Dr. Barth und Herr RA Böhm konnten dabei sowohl durch ihr Methodenwissen als auch ihre Erfahrungen in selbst durchgeführten Mediationen tiefe Einblicke in die Materie gewähren. Es fehlt den Kursteilnehmern jetzt zwar noch an Erfahrung, sie haben aber die Kenntnisse und Fähigkeiten erworben Mediationen in Planungs- und Bauprozessen durchzuführen.“ **Dipl.-Ing. Hermann Hasselmann**

„Die Mediationsausbildung eröffnet die Wahrnehmung und schärft die Sinne für Dinge, die üblicherweise außerhalb des Fokus eines Planers stehen. Ich habe in jeder Einheit dazu gelernt, dabei manches über mich selbst. Zusammenfassend profitiere ich fast täglich von dieser Ausbildung (auch außerhalb von Mediationsverfahren), insgesamt eine lohnende Investition.“ **Dipl.-Ing. Hans Rzondkowski**

„Frei von Zweifeln bin ich nicht zum ersten Termin des Lehrgangs nach Berlin gefahren. Aber bereits nach dem ersten Modul waren diese beseitigt. Ich konnte so viele Anregungen und Ideen zu Kommunikation und Umgang mit Konflikten mitnehmen, die sich auch sofort im (beruflichen) Alltag umsetzen ließen. Und unbedingt erwähnenswert: sehr freundliche und kompetente Trainer, gute Unterlagen und ein super angenehmes Lehrgangs-Klima mit netten Kollegen an einem passenden Veranstaltungsort. Herzlichen Dank an alle!“ **Dipl.-Ing. Bernhard Keim**

### Termine

Die Ausbildung Mediator/in, Schwerpunkt Planen und Bauen (Steinbeis/VBI) wird als Inhouse-Schulung durchgeführt. Die Ausbildung beträgt 18 Ausbildungstage sowie 1 Supervisionstag. Die Termine können individuell vereinbart werden.

Die Intervention findet in Eigenregie statt.

### Seminarort

Inhouse-Schulung

Wir verfügen über eigene Räumlichkeiten an unseren Standorten Leipzig, Stuttgart, Berlin und Essen. Alternativ können auch Ihre Räumlichkeiten genutzt werden.



### Investition

Die Ausbildungskosten umfassen Modul 1 bis 6, inkl. Supervision, Intervision und Ausbildungsmaterialien.

In den Ausbildungskosten ist eine einjährige kostenfreie Mitgliedschaft im Bundesverband Steinbeis-Mediationsforum e. V. enthalten.

Gesamtinvestition nach individueller Vereinbarung.

Ratenzahlung kann individuell vereinbart werden.

### Förderung und steuerliche Geltendmachung

Es besteht die Möglichkeit, sich über die Förderdatenbank des Bundes einen umfassenden und aktuellen Überblick über die Förderprogramme des Bundes, der Länder und der Europäischen Union zu verschaffen.

**<http://www.foerderdatenbank.de>**

Darüber hinaus können Sie Ihre Bildungsinvestition als Werbungskosten oder Sonderausgaben steuerlich geltend machen. Bei offenen Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

### Förderung über den Arbeitgeber

Viele Unternehmen befürworten die Weiterbildung ihrer Mitarbeiter durch Freistellung oder finanzielle Unterstützung.

Im Rahmen von individuellen Vereinbarungen gibt es die Möglichkeit, Ihr Qualifizierungsziel in das persönliche Personalentwicklungskonzept zu integrieren. Ferner ist für Bundeswehrangehörige eine Förderung durch den Berufsförderungsdienst (BFD) möglich.

## Anmeldung und Bewerbungsunterlagen

Zur verbindlichen Anmeldung senden Sie uns bitte das folgende Anmeldeformular ausgefüllt per Post an:

**Steinbeis Beratungszentren GmbH**  
**Steinbeis-Beratungszentrum Wirtschaftsmediation**  
**Hohe Str. 11**  
**04107 Leipzig**

Sie können uns den Anmeldebogen auch gerne vorab faxen: +49 (0)3 41-22 54 13 51.

## Bewerbungsunterlagen

Gleichzeitig bitten wir Sie um die Einsendung eines Lebenslaufes mit Foto sowie einer Zeugniskopie des höchsten Abschlusses (Studium/Beruf), nach Möglichkeit in elektronischer Form an

**verwaltung@akasor.de.**

Diese Vorgehensweise dient zur Prüfung der Zugangsvoraussetzungen gemäß den Richtlinien der Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nach Sichtung aller Unterlagen wird eine elektronische Bestätigung an die angegebene Korrespondenzadresse versandt und die Anmeldung gilt als verbindlich.

## Weitere Informationen

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Tel.: +49 (0)3 41-2 24 86 61

Fax: +49 (0)3 41-22 54 13 51

E-Mail: [verwaltung@akasor.de](mailto:verwaltung@akasor.de)

Sie können uns auch gerne zu unseren öffentlichen Abschlusskolloquien besuchen. Gewinnen Sie einen Eindruck unserer Ausbildung und nehmen Sie Kontakt zu unseren Trainern und Absolventen auf. Bei Interesse diesbezüglich stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.



### Wir lassen Sie nach der Ausbildung nicht „alleine“:

Unser Alumni-Verein begleitet Sie nach der Ausbildung und fördert den fachlichen Austausch zwischen Mediatoren unter Einbeziehung von Unternehmen. Damit wollen wir gewährleisten, dass sich Ihre Investition in die Ausbildung auch nachhaltig auszahlt.

### Wie Sie von einer Mitgliedschaft im Steinbeis-Mediationsforum e.V. profitieren können:

- Fachlicher Austausch und Vernetzung mit Kollegen
- Intensiver Dialog mit Unternehmen
- Regelmäßige Vorträge sowie Angebote über Fort- und Weiterbildung
- 15% Rabatt auf alle Veranstaltungen des Steinbeis-Beratungszentrums Wirtschaftsmediation (außer Ausbildungen)
- 10% Rabatt (außer Bücher/ Zeitschriften) sowie versandkostenfreie Lieferungen bei Bestellungen auf [www.mediatorenshop.com](http://www.mediatorenshop.com)
- **Im Mitgliedsbeitrag enthalten ist ein Abonnement des Fachmagazins *Die Mediation*** (regulärer Preis im Abonnement: 67,90 EUR)
- Mitarbeit in Fachgruppen, u.a.:
  - Bauen und Planen
  - Familie und Mediation
  - Intervention / Supervision
  - Online-Mediation

Weitere Informationen unter finden Sie auch unter [www.steinbeis-mediationsforum.de](http://www.steinbeis-mediationsforum.de).



### Unser Fachmagazin *Die Mediation*

Durch unsere Herausgeberschaft sind wir immer am Puls der Mediation und des betrieblichen Konfliktmanagement und versorgen Sie mit neuesten Erkenntnissen aus der Forschung und Praxis. Damit Sie auch nach der Ausbildung Ihren Wissenschatz in Sachen Konfliktmanagement ausbauen können, empfehlen wir ein Jahresabonnement mit allen Vorteilen.

Weitere Informationen unter finden Sie unter [www.die-mediation.de](http://www.die-mediation.de).

### Sie haben die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Was nun?

Wir bieten Ihnen eine 30-minütige individuelle Beratung durch einen unserer Trainer zu einem Thema Ihrer Wahl. Gern stehen wir Ihnen auch als Supervisor oder als Ratgeber für Ihre ersten Schritte als selbstständiger Mediator zur Seite.

## Anmeldung

Vorab per Fax möglich unter: +49 (0)3 41-22 54 13 51

### Steinbeis Beratungszentrum Wirtschaftsmediation

Hohe Str. 11  
04107 Leipzig

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Ausbildung  
des Steinbeis Beratungszentrum Wirtschaftsmediation (SBZ) an:

**Titel der Ausbildung:** Mediator/in Schwerpunkt Planen und Bauen (Steinbeis/VBI)

### Termine nach Vereinbarung

### Ort der Veranstaltung:

Inhouse

(Bitte in Blockschrift ausfüllen)

<b>Name, Vorname</b>	
<b>Tätigkeit</b>	
<b>Firma</b>	
<b>Wohnanschrift</b>	
<b>Rechnungsanschrift (bitte ankreuzen)</b>	<input type="checkbox"/> <b>privat, siehe Wohnanschrift</b> <input type="checkbox"/> <b>Kostenübernahme durch (bitte vollständige Firmierung angeben):</b>
<b>Tel/Fax</b>	
<b>E-Mail</b>	

Von den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** der Steinbeis-Beratungszentren GmbH habe ich Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Der Vertrag kommt nur bei ausreichender Teilnehmerzahl zustande.

Ort/Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

### **1. Anmeldung**

Ihre Anmeldung zu unseren Veranstaltungen nehmen Sie bitte stets schriftlich (per Anmeldebogen) vor. Nur in diesem Fall gilt sie als verbindlich. Anmeldungen werden regelmäßig in der Reihenfolge ihres postalischen Eingangs berücksichtigt; besondere Zulassungs- oder Auswahlverfahren für bestimmte Weiterbildungsmaßnahmen bleiben davon unberührt. Sie erhalten umgehend eine Bestätigung der Zulassung.

### **2. Zahlungsbedingungen**

Alle Honorarforderungen werden mit Rechnungsstellung unabhängig von dem Beginn der Veranstaltung fällig. Sie sind sofort ohne Abzüge zahlbar. Bei verspäteter Zahlung behalten wir uns das Recht vor, Teilnehmer von der Teilnahme auszuschließen.

### **3. Rücktritt und Kündigung**

Bei Veranstaltungen ist ein Rücktritt bis 4 Wochen vor dem vereinbarten Beginn der Veranstaltungen ohne weiteres möglich. Ab 4 Wochen vor dem vereinbarten Beginn der Veranstaltungen haben Sie die Hälfte der vereinbarten Summe zu zahlen. Erfolgt eine Kündigung 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn, haben Sie das volle Entgelt zu zahlen. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

### **4. Absage, Ausfall und Verlegung von Lehrveranstaltungen/Wechsel der Dozenten/Inhalte**

Wir haben das Recht, insbesondere bei nicht ausreichender Anmeldezahl, die Veranstaltungen abzusagen. Bereits gezahlte Entgelte werden in diesem Falle umgehend erstattet. Ein weiter gehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen.

Darüber hinaus sind wir berechtigt, notwendige inhaltliche, methodische und organisatorische Änderungen oder Abweichungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Gesamtcharakter der angekündigten Veranstaltung nicht wesentlich ändern und vorgesehenen Referenten im Bedarfsfall durch andere hinsichtlich der Aufgabenstellung gleich qualifizierte Personen zu ersetzen.

### **5. Abschlusszertifikat/Teilnahmebescheinigung**

Um ein Abschlusszertifikat/Teilnahmebescheinigung zu erhalten, müssen Sie die vorgesehenen Leistungsüberprüfungen erfolgreich bestehen und zuvor 80% der Veranstaltungen besucht haben. Die Leistungsüberprüfung kann in unterschiedlicher Form erfolgen und ist der jeweiligen Prüfungsordnung zu entnehmen. Die verbindlichen Termine der Leistungsüberprüfung werden in aller Regel spätestens zu Beginn eines Lehrgangs bekannt gegeben.

### **6. Haftung**

Unsere Haftung für Schäden, insbesondere für solche aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl, ist ausgeschlossen; es sei denn, dass der Schaden auf unserem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten beruht. Dies gilt insbesondere für Garderobe und Wertgegenstände. Eine Haftung für die Inhalte unserer Veranstaltungen ist ausgeschlossen.

### **7. Datenspeicherung**

Durch die Anmeldung erklären Sie sich mit der automatisierten Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Veranstaltungs- und Prüfungsabwicklung einverstanden. Weiterhin erklären Sie sich mit der Zusendung späterer Informationen im Zusammenhang mit unserem Leistungsangebot einverstanden. Sollten Sie die Zusendung dieser Informationen nicht wünschen, bitten wir Sie um Ihre schriftliche Benachrichtigung.

### **8. Urheberrecht**

Die in den Lehrveranstaltungen verwendeten Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren und/oder deren Weiterleitung an Dritte ist nur mit vorheriger Einwilligung des Urheberberechtigten zulässig.

### **9. Widerrufsrecht bei der Anmeldung für Veranstaltungen**

Als Verbraucher können Sie den mit uns geschlossenen Vertrag innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen, sofern der Vertrag über Wege des Fernabsatzes (z. B. im Online-Verfahren) geschlossen wurde. Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Zugang der Teilnahmebestätigung bei Ihnen, jedoch nicht vor dem Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf hat in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) zu erfolgen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Das Widerspruchsrecht erlischt, wenn Sie sich als Verbraucher zu Seminaren und Lehrgängen angemeldet haben, die vor Ende der 14-tägigen Widerrufsfrist begonnen haben oder Sie als Verbraucher den Beginn selbst veranlasst haben. Der Widerruf ist an das Steinbeis Beratungszentrum Wirtschaftsmediation, Hohe Str. 11, 04107 Leipzig zu richten.

### **10. Sonstiges**

Für alle vertraglichen Beziehungen zwischen den Parteien gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Änderungen oder Ergänzungen dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform und müssen als solche ausdrücklich gekennzeichnet sein. Dies gilt auch für diese Regelung.

Vor gerichtlichen Auseinandersetzungen sollte versucht werden, den Konflikt einvernehmlich im Rahmen eines Mediationsverfahrens zu lösen. Etwaige Fristen verlängern sich in diesem Fall entsprechend der Dauer eines solchen Verfahrens. Die Parteien verzichten im Übrigen auf keinerlei ihnen sonst zustehenden Rechte. Für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist der Gerichtsstand, soweit gesetzlich nicht ein anderer zwingend vorgeschrieben ist, Stuttgart.

### **11. Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Klauseln dieser „Allgemeinen Teilnahmebedingungen“ ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt die Gültigkeit der übrigen Klauseln unberührt. Die ganz oder teilweise ungültige Klausel soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Klausel möglichst nahe kommt.